



Pressemitteilung | AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Oldenburg i. Holstein, 17. Juli 2014

Strategiegruppe legt Strukturen für die kommende Förderperiode fest

Im Rahmen der Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie in der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn hat sich am vergangenen Mittwoch, 16. Juli, die Strategiegruppe zusammengefunden, um über die Ausgestaltung der zukünftigen Zusammenarbeit in den Vereinsgremien, die zukünftigen Kernthemen und die Ausgestaltung der Fördersätze zu diskutieren.

Die bisher bestehenden fünf Arbeitskreise, in denen Bürger und Interessierte die Ideen der Projektinitiatoren inhaltlich vorbereiten und eine erste Bewertung durchführen, werden anhand der zukünftigen Kernthemen auf vermutlich drei Arbeitskreise umstrukturiert und thematisch gebündelt. Die LAG-Strukturen werden sich neu also an regionsspezifischen Kernthemen und nicht an landesweiten Schwerpunkten orientieren. Gut bewährt hatte sich in der bisherigen Arbeit auch der Einsatz von temporären Projektgruppen, die die konkrete Projektarbeit und –Entwicklung übernommen hatten. Dies wird voraussichtlich auch so fortgesetzt.

Die AktivRegion hat erstmalig die Möglichkeit die Fördersätze differenzierter festzulegen, die in der vergangenen Förderperiode lediglich nach öffentlicher oder privater Trägerschaft getrennt wurden. Diese Thematik wird auf Grund ihrer komplexeren Zusammenhänge in der kommenden Sitzung nochmals gesondert betrachtet werden.

Das nächste, wie immer öffentliche, Treffen wird dann auch bereits schon am 29. Juli, um 14 Uhr im Gewerbezentrum Oldenburg stattfinden.

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter ar-wf.de oder den Facebook-Auftritt unter „LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e.V.“

Anzahl Zeichen: 1.549